

**THIELE**

# Verkürzungsklaue RAPID

**TWN 1852****Güteklasse XL**

## Betriebsanleitung

Artikel-Nr. B07211

Änd.-Index B

Seite 1 von 4 DE-290906

Name

Norpoth

Diese Betriebsanleitung ist vor dem Gebrauch der RAPID-Verkürzungsklaue zu lesen.  
Sie enthält wichtige Informationen bezüglich Sicherheit und Bedienung.

**WARNHINWEIS**

**Die RAPID-Verkürzungsklaue ist nicht zum Heben, Tragen oder Transport von Personen bestimmt und darf für diesen Zweck nicht verwendet werden!**

**Durch den unsachgemäßen Einsatz können Lasten abstürzen und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen!**

**Dokumentationen**

Jeder RAPID-Verkürzungsklaue liegen Prüfbescheinigung und Konformitätserklärung bei.

Die Betriebsanleitung, Konformitätserklärung und andere Benutzerinformationen sind bis zur Außerbetriebnahme der RAPID-Verkürzungsklaue aufzubewahren.

**Inhalt**

Seite

1.	Allgemein.....	1
2.	Sicherheitshinweise.....	1
3.	Erstinbetriebnahme.....	2
4.	Bedienung.....	2
4.1	Montage der RAPID-Verkürzungsklaue an die Kette.....	2
4.2	Kettenverkürzung.....	3
4.3	Aufheben der Verkürzung.....	3
4.4	Demontage der RAPID-Verkürzungsklaue.....	3
5.	Nichtbenutzung/Verbleib.....	4
6.	Prüfung und Wartung.....	4
7.	Technische Daten.....	4
8.	Service-Adresse.....	4

**1. Allgemein**

Die RAPID-Verkürzungsklaue dient der Verkürzung einzelner Stränge einer THIELE-Anschlagkette Güteklasse XL. Sie ist symmetrisch aufgebaut und kann an beliebiger Stelle an der Kette im Kettenstrang positioniert werden.

Die RAPID-Verkürzungsklaue entspricht der EG-Maschinenrichtlinie 98/37/EG und ist von der Norddeutschen Metall- und Berufsgenossenschaft typgeprüft worden.

**2. Sicherheitshinweise**

Nachfolgende Sicherheitshinweise dienen dazu, dem Bedienpersonal gefährliche Arbeitsweisen, die zu vermeiden sind, zu Bewusstsein zu bringen.

Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise kann Tod, schwere Verletzungen oder Sachschaden zur Folge haben. Diese Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

- Nur solche Personen, die in Sicherheitsmaßnahmen und in der Bedienung dieses Produktes ausgebildet und körperlich dazu fähig sind, darf die RAPID-Verkürzungsklaue bedienen.
- Bediener müssen die einschlägigen berufsgenossenschaftlichen Regeln „Betreiben von Lastaufnahme-einrichtungen im Hebezeugbetrieb, BGR 500“, sowie die Betriebsanleitung kennen und unterwiesen sein. Für Montage und Demontage dürfen nur berechtigte Personen gemäß BGR 500, Kapitel 2.8 beauftragt werden.
- Eine RAPID-Verkürzungsklaue, die verschlissen, beschädigt oder verbogen ist, darf nicht in Betrieb genommen werden.
- Heben sie nur Lasten, deren Gewicht kleiner oder gleich der Nennkapazität des zugehörigen Gehänges ist.
- Die RAPID-Verkürzungsklaue niemals höher als mit der angegebenen Traglast belasten (siehe Punkt 7).
- Niemals unzulässige oder direkte Verbindungen zwischen RAPID-Verkürzungsklaue und der Last vornehmen (z.B. mit einem Draht).
- RAPID-Verkürzungsklaue nicht durch Hammerschläge in Position bringen.
- RAPID-Verkürzungsklaue immer nur im geraden Strang benutzen.
- RAPID-Verkürzungsklaue nicht über Kanten führen oder seitlich belasten.

# Änderungen gegenüber vorheriger Ausgabe

Änderungen vorbehalten!

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der THIELE GmbH &amp; Co. KG, 58640 Iserlohn

**THIELE**

# Verkürzungsklaue RAPID

**TWN 1852****Güteklasse XL**

## Betriebsanleitung

Artikel-Nr. B07211

Änd.-Index B

Seite 2 von 4 DE-290906

Name Norpoth

- Liegende RAPID-Verkürzungsklaue nicht überrollen.
- Keine baulichen Veränderungen vornehmen, z.B. durch Schweißen, Biegen, oder ähnliches.
- RAPID-Verkürzungsklaue nur mit THIELE-Ketten bzw. THIELE-Gehängen in Güteklasse XL verwenden.
- Immer sicherstellen, dass Sie selbst und andere Personen sich nicht im Bewegungsbereich der Last (Gefahrenbereich!) befinden. Der Aufenthalt von Personen unter schwebender Last ist verboten.
- Eine Last niemals über Personen hinweg heben.
- Beim Anheben von Lasten sind Hände und andere Körperteile von der RAPID-Verkürzungsklaue fernzuhalten.
- Der Hebevorgang darf erst dann eingeleitet werden, wenn sichergestellt ist, dass die Last richtig angeschlagen ist und sich im Gefahrenbereich keine Personen aufhalten.
- Eine schwebende Last darf nicht ins Schaukeln gebracht werden.
- Keine stoßartigen Belastungen einleiten.
- Es ist nicht erlaubt, auf einer schwebenden Last zu stehen.
- Eine Last darf nicht im angehobenen Zustand unbeaufsichtigt gelassen werden.
- RAPID-Verkürzungsklaue nach Gebrauch oder wenn sie nicht betriebsbereit ist gegen unbefugten und unzulässigen Gebrauch sichern.
- Die Verwendung unter chemischen Einflüssen ist mit dem Hersteller zu klären.
- RAPID-Verkürzungsklaue bei Transport und Lagerung vor Witterungseinflüssen schützen.
- Temperaturbereich der Verwendung: -30 °C bis +200 °C

### 3. Erstinbetriebnahme

Durch den Betreiber sind vor der ersten Inbetriebnahme örtliche oder sonstige Vorschriften, die sich auf einen besonderen Gebrauch der RAPID-Verkürzungsklaue beziehen, zu beachten.

Vor dem ersten Gebrauch sind die Betriebsanleitung sowie die Kennzeichnung der RAPID-Verkürzungsklaue zu lesen, um eine unsachgemäße Anwendung auszuschließen.

Weiterhin sind die nachfolgenden Punkte zu beachten:

- Vor Inbetriebnahme ist die RAPID-Verkürzungsklaue durch einen Sachkundigen gründlich auf mögliche Beschädigungen während des Transportes zu prüfen.
- Vor dem ersten Gebrauch ist sicherzustellen, dass die Konfirmitätserklärung vorliegt.
- Weiterhin ist zu prüfen, dass die Kennzeichnung auf der RAPID-Verkürzungsklaue mit den Angaben der Konfirmitätserklärung übereinstimmt.
- Die Daten der RAPID-Verkürzungsklaue sind in eine entsprechende Kartei zu übertragen.
- Vor Inbetriebnahme einer gebrauchten RAPID-Verkürzungsklaue sind die dokumentierten Prüfungen und zugehörigen Dokumentationen zu kontrollieren.

### 4. Bedienung

RAPID-Verkürzungsklaue sofort außer Betrieb nehmen und ggf. instandsetzen wenn folgende Mängel auftreten:

- unleserliche Kennzeichnung
- Verformung, Schnitte, Kerben, Rillen, Anrisse, starke Korrosion
- Verschleiß der Klauentaschen um mehr als 10% des zugehörigen Kettendurchmessers
- Belastung bzw. Erwärmung außerhalb des zulässigen Temperaturbereiches; siehe Punkt 2

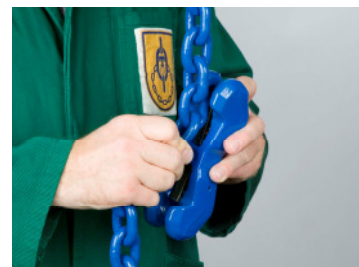
Es empfiehlt sich, die RAPID-Verkürzungsklaue zunächst an der oberen Stelle der gewünschten Verkürzung zu positionieren und dann die eigentliche Kettenverkürzung vorzunehmen. Die Demontage erfolgt zunächst an der unteren Seite, dann an der oberen.

#### 4.1 Montage der RAPID-Verkürzungsklaue an die Kette

- a) Nehmen Sie die RAPID-Verkürzungsklaue in eine Hand und öffnen Sie die obere Verriegelung mit dem Zeigefinger.



- b) Nehmen Sie die Kette etwas unterhalb der gewünschten Positionierung in die andere Hand, entlasten diese und führen Sie ein Kettenglied in die Tasche der oberen Klauenhälfte. Neigen Sie die RAPID-Verkürzungsklaue ein wenig und entlasten sie den oberen Kettenstrang, so dass die Kette leicht an der Außenkontur der RAPID-Verkürzungsklaue entlang gleiten kann.



# Änderungen gegenüber vorheriger Ausgabe

Änderungen vorbehalten!

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der THIELE GmbH &amp; Co. KG, 58640 Iserlohn

**THIELE**

# Verkürzungsklaue RAPID

**TWN 1852****Güteklasse XL**

## Betriebsanleitung

Artikel-Nr. B07211

Änd.-Index B

Seite 3 von 4

DE-290906

Name

Norpoth

Schieben Sie Kette und RAPID-Verkürzungsklaue soweit ineinander, dass das Kettenglied bis zum Ende in die Tasche eintaucht. Lassen Sie den Sicherungsbügel los, so dass dieser wieder in seine Ausgangsposition zurückkehrt. Kontrollieren Sie den richtigen Sitz der Kette in der Klaue.



### 4.2 Kettenverkürzung

- a) Nehmen Sie die RAPID-Verkürzungsklaue in eine Hand und greifen Sie wie nebenstehend dargestellt den zu verkürzenden Kettenstrang. Fixieren Sie dabei das in die untere Tasche zu positionierende Kettenglied zwischen Daumen und Zeigefinger.



- b) Schieben Sie nun dieses Kettenglied in die Tasche. Drücken Sie dabei das tiefer liegende Kettenglied gegen den unteren Sicherungsbügel. Neigen Sie die RAPID-Verkürzungsklaue ein wenig, so dass die Kette leicht an der Außenkontur der RAPID-Verkürzungsklaue entlang gleiten kann. Schieben Sie das Kettenglied bis zum Anschlag in die Tasche, so dass auch der Sicherungsbügel wieder in seine Ausgangsposition zurückkehrt.

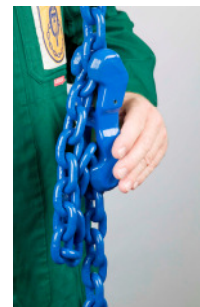


**Kettenstrang dabei nicht verdrehen!**

- c) Kontrollieren Sie den richtigen Sitz.

#### **ACHTUNG!**

**Achten Sie darauf, dass die jeweils an den Enden der RAPID-Verkürzungsklaue nach oben und unten fortlaufenden Kettenstränge belastet werden und NICHT die nach innen weisenden!**



### 4.3 Aufheben der Verkürzung

Entriegeln Sie mit einer Hand den unteren Sicherungsbügel, greifen Sie mit der anderen Hand den Kettenstrang unterhalb der RAPID-Verkürzungsklaue und heben diesen nach oben, so dass sich die Kette aus der Tasche bewegt. Gehen Sie dabei durchaus ein wenig schwungvoll vor; dadurch löst sich die Kette besser aus der Tasche. Reißen Sie aber nicht so wild, dass die schleudernde Kette Sie oder andere verletzt!



### 4.4 Demontage der RAPID-Verkürzungsklaue

Gehen Sie dazu in umgekehrter Reihenfolge wie unter 4.1 beschrieben vor.

# Änderungen gegenüber vorheriger Ausgabe

Änderungen vorbehalten!

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der THIELE GmbH &amp; Co. KG, 58640 Iserlohn

**THIELE****Verkürzungsklaue RAPID****TWN 1852**

Güteklasse XL

**Betriebsanleitung**

Artikel-Nr. B07211

Änd.-Index B

Seite 4 von 4 DE-290906

Name

Norpoth

**5. Nichtbenutzung/Verbleib**

Wird die RAPID-Verkürzungsklaue nicht genutzt, sollte sie möglichst aus dem Kettenstrang entfernt werden. Die RAPID-Verkürzungsklaue kann ungenutzt und wie unter Punkt 1. montiert im Kettenstrang verbleiben, wenn sichergestellt ist, dass sie für die weitere Verwendung des Gehänges keine Störkontur bildet!

**6. Prüfung und Wartung**

Regelmäßige Prüfungen in Form von Maß-, Sicht- und Funktionskontrollen müssen mindestens einmal jährlich, bei starker Beanspruchung öfter, durch einen Sachkundigen durchgeführt werden. Alle drei Jahre soll eine Prüfung auf Rissfreiheit erfolgen.

Die bei Inbetriebnahme angelegte Kartei enthält eine Beschreibung der RAPID-Verkürzungsklaue sowie deren erforderlichen Identitätsnachweis. Die Prüftermine werden dort dokumentiert.

Bei jeder Prüfung ist der Zustand der RAPID-Verkürzungsklaue und deren Einzelteile zu vermerken.

Bei einer Reparatur ist der Grund sowie Einzelheiten dazu anzugeben.

Die RAPID-Verkürzungsklaue regelmäßig gründlich kontrollieren; bei Verschleiß oder Beschädigung ersetzen. Vor jedem Gebrauch ist die RAPID-Verkürzungsklaue hinsichtlich Beschädigung oder falscher Funktion durch das Bedienpersonal oder durch das Wartungspersonal visuell zu überprüfen.

Wenn Probleme bestehen, senden Sie die RAPID-Verkürzungsklaue an die unter Punkt 8 aufgeführte Serviceadresse zur Überprüfung bzw. Instandsetzung.

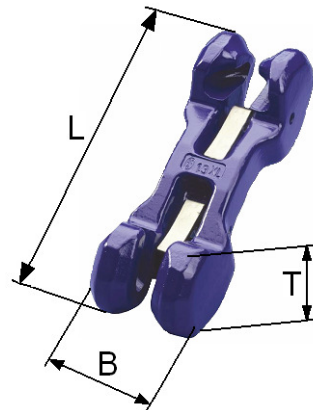
RAPID-Verkürzungsklaue nicht in Betrieb nehmen, bevor alle Mängel beseitigt wurden.

Eine erforderliche Reparatur darf nur durch eine von uns autorisierte Stelle erfolgen. Wenden Sie sich in diesem Fall an die unter Punkt 8 aufgeführte Serviceadresse. Verwenden Sie nur original THIELE-Ersatzteile.

**7. Technische Daten**

Nenngröße	WLL	Artikel-Nr.	Abmessungen			Gewicht
			B	L	T	
	[t]		[mm]	[mm]	[mm]	[kg]
6 - XL	1,4	F34765	<sup>1)</sup>	<sup>1)</sup>	<sup>1)</sup>	<sup>1)</sup>
8 - XL	2,5	F34775	48	148	43	1,0
10 - XL	4,0	F34780	60	180	54	2,0
13 - XL	6,7	F34785	78	240	70	4,8
16 - XL	10,0	F34790	96	296	86	9,0

1) in Vorbereitung

**8. Service-Adresse**

Deutschland: THIELE GmbH & Co. KG  
Postfach 8040  
58618 Iserlohn  
Tel. +49 (23 71) 947-0

# Änderungen gegenüber vorheriger Ausgabe

Änderungen vorbehalten!

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der THIELE GmbH &amp; Co. KG, 58640 Iserlohn